



Vergabe: Erweiterung Feuerwache II, Ausstattung und Umsetzung Atemschutzwerkstatt

Gremium	Termin	Beratungsfolge	Status
Bau- und Sozialausschuss	09.04.2024	Entscheidung	öffentlich

Anlagen

Weitere beteiligte Ressorts

Ressort Recht & Revision
Ressort Sicherheit & Bürgerservice
Ressort Finanzen

I. Beschlussvorschlag

Der Bau- und Sozialausschuss stimmt der Vergabe für die Ausstattung und Umsetzung der zentralen Atemschutzwerkstatt an die Firma MAW GmbH, 74532 Ilshofen, zum Angebotspreis von 172.229,89 € – brutto zu.

II. Sachverhalt und Begründung

Vom Gemeinderat wurde in der Sitzung am 20.07.2022 die Erweiterung der Feuerwache II beschlossen. Nachdem die Gewerke für Rohbau und Technik vergeben sind, wurde ein Angebot für die Ausstattung und Umsetzung der zentralen Atemschutzwerkstatt eingeholt.

Eine öffentliche Ausschreibung dieser Leistungen ist nicht möglich, da die Umsetzung und technische Überarbeitung der bestehenden Anlage nur vom Hersteller durchgeführt werden kann. Alle ergänzenden Arbeiten stehen in direktem Zusammenhang mit der Funktionsfähigkeit der Gesamtanlage. Ein Wettbewerb ist aufgrund dieser Gegebenheiten nicht möglich. Um einen Wettbewerb herstellen zu können, wäre alternativ nur eine Erneuerung der Anlage möglich, was aber zu erheblichen Mehrkosten führen würde.

Von der Firma MAW aus Ilshofen wurde für die angefragten Leistungen am 23.02.2024 ein Angebot vorgelegt. Dies wurde in Abstimmung mit der Feuerwehr rechnerisch und fachtechnisch geprüft.

Es wird vorgeschlagen, die Ausstattung und Umsetzung der zentralen Atemschutzwerkstatt an die Firma MAW GmbH, 74532 Ilshofen, zum Angebotspreis von 172.229,89 € – brutto zu vergeben.



Die erforderlichen Mittel für diese Vergabe stehen im Finanzhaushalt bei THH7, Investitionsauftrag I12600070-04, zur Verfügung.

Das Ressort Recht & Revision hat die Vergabe gemäß § 112 Abs. 2 Nr. 2 GemO geprüft und ihr zugestimmt.

III. Empfehlung und Ziel der Verwaltung

Durch die Zustimmung vom Bau- und Sozialausschuss zu der vorgeschlagenen Vergabe können die Arbeiten an der Erweiterung der Feuerwache II fortgeführt werden. Die Anlage wird durch die Firma MAW im Zuge der Überarbeitung auf den neusten Stand der Technik gebracht und ist somit für die nächsten Jahre weiter voll einsatzfähig.